

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe
Lernförderung (Nachhilfeunterricht)

| | |
|------------------|------------------|
| BG-Nummer: _____ | Eingangsstempel: |
|------------------|------------------|

Name des Antragstellers:

Name:..... Vorname:

Geburtsdatum:

Straße und Hausnummer:

PLZ: Ort:

Name des Kindes:

Name:..... Vorname:

Geburtsdatum:

Schule:

Allgemeine Hinweise zum Ausfüllen des Antrages auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Leistungen für Bildung und Teilhabe sollen im Voraus beantragt werden. Die Leistungen können gewährt werden, wenn eine allgemein- oder berufsbildende Schule besucht wird. Bitte geben Sie an, für welches Kind, welchen Jugendlichen oder jungen Erwachsenen die Leistungen beantragt werden.

Bitte beachten Sie: Für jedes Kind, jeden Jugendlichen oder jungen Erwachsenen ist ein eigener Antrag zu stellen.

Hinweis: Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60-65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67 a-c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II erhoben.

Erklärung des Leistungsberechtigten: (Bitte zutreffendes ankreuzen!)

Ich bin damit einverstanden, dass die erforderlichen Daten bei der Schule in Bezug auf die Lernförderung eingeholt werden dürfen und entbinde die Lehrerin/den Lehrer von der **Schweigepflicht**. Die Zustimmung wird freiwillig abgegeben. Ein Widerruf der Erklärung ist jederzeit möglich.

ja nein

Werden Leistungen nach § 36 a SGB VII (Kinder- und Jugendhilfe) durch das Jugendamt erbracht?

ja nein

Hinweis: Dem Antrag ist ein aktuelles Zeugnis oder eine aktuelle Beurteilung beizufügen

Worms, _____

Unterschrift des Erziehungsberechtigten / gesetzl. Vertreters

Erklärung des Leistungsanbieters:

Der Nachhilfeunterricht soll ausgeführt werden von: (Name, Anschrift, Tel.Nr)

der Privatperson:

dem Institut:

Bankverbindung:

Beginn:

Fach: Stundenanzahl: Fach: Stundenanzahl:

Kosten: pro **Stunde** im Gruppenunterricht:

Kosten: pro **Stunde** im Gruppenunterricht:.....

Datum: _____ Unterschrift: _____

Stempel (bei Institut):

Eine Preisliste ist immer beizufügen!

Hinweise

- Es sind grundsätzlich alle vorrangigen Angebote der Schule zu nutzen, um bestehende Lerndefizite zu beseitigen oder deren Anbahnung vorzubeugen. Solche vorrangigen Angebote können zum Beispiel Hausaufgabenangebote o. ä. sein.
- Lernförderung wird bei Lerninstituten grundsätzlich nur im Gruppenunterricht, nicht im Einzelunterricht gewährt.
- Der maximal zu gewährende Umfang beträgt pro Fach 2 Doppelstunden pro Woche für die Dauer von maximal 6 Monaten.

Hinweise zur fristgerechten Antragstellung

Sollten Sie einen Folgeantrag stellen, achten Sie bitte darauf, diesen vor Ablauf des Bewilligungszeitraums zu stellen. Sollte er nachträglich gestellt werden, wirkt er gemäß § 37 Abs. 2 Satz 1 und 2 SGB II auf den Ersten des Monats, in dem er gestellt wurde, zurück. Somit besteht für die Monate vor Antragstellung kein Anspruch auf Leistungen für Bildung und Teilhabe, auch wenn für diesen Zeitraum Arbeitslosengeld II gewährt wurde.

Beantragung von Leistungen

Lernförderbedarf (Nachhilfeunterricht) für:

Name: Vorname:

Schule: Klasse:

Ergänzende Hinweise zur angemessenen Lernförderung:

Der Lernförderbedarf muss von der Schule (Lehrer/Lehrerin) bestätigt werden. Ohne diese Bestätigung kann über den Antrag nicht positiv entschieden werden.

Die ergänzende, angemessene Lernförderung ist geeignet und zusätzlich erforderlich, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele zu erreichen. Zu diesen Lernzielen zählt nicht die Verbesserung des Notendurchschnitts oder das Erreichen eines höherwertigen Schulabschlusses bzw. die Empfehlung für eine höhere Schulart. Die wesentlichen Lernziele bestehen darin, gemeinsam im Klassenverband die nächste Klassenstufe zu erreichen bzw. einen Schulabschluss zu erlangen.

Ist die Versetzung in die nächste Klassenstufe gefährdet? ja nein

Bitte kurz erläutern:

.....

Besteht die Möglichkeit, schulische Förderangebote (z. B. Hausaufgabenbetreuung, AGs, etc.) zu nutzen? ja nein

Wenn ja, wurden diese bisher zur Beseitigung der Lerndefizite in Anspruch genommen?
 Wenn nein, bitte die Gründe darlegen.

.....

Besteht ein Fehlverhalten (z.B. unentschuldigtes Fehlen, Lernverweigerung) des Schülers, welches zu den Lerndefiziten geführt hat?

.....

Der erforderliche Umfang der Lernförderung beträgt (maximal 4 Stunden pro Fach):

Im Fach Anzahl von Stunden wöchentlich

Im Fach Anzahl von Stunden wöchentlich

Anmerkungen / nähere Erläuterungen der Lehrerin / des Lehrers:

.....

_____ Datum

_____ Stempel der Schule

_____ Unterschrift Klassenlehrer/in